

Sitzungs-Datum
17. Mai 2023Uhrzeit von-bis
19:30 Uhr - 22:20 UhrSitzungsort/Gremium
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle /
Kultur-, Sport- und Sozialausschuss**SITZUNGSTEILNEHMER**

Sitzungsteilnehmer		Bemerkung / Vertretung
Adams, Ingo	2. Bürgermeister	Vertreter
Albert, Michael	Gemeinderat	Vertreter
Baumann, Jörg	Gemeinderat	
Fuchs, Christian	Gemeinderat	
Fuchs, Katja	Gemeinderätin	
Heeg, Carola	Gemeinderätin	
Huyer, Ute	Gemeinderat	
Kempf-Blatt, Dietmar	Gemeinderat	
Konrad, Beate	Gemeinderätin	Vertreter
Kruschina, Steffen	Gemeinderat	
Rückert, Karin	Gemeinderätin	

Abwesend:

Zenglein, Andreas	1. Bürgermeister	(vertreten durch Ingo Adams)
Großmann, Jürgen	Gemeinderat	(vertreten durch Beate Konrad)
Stürmer, Andrea	Gemeinderätin	(vertreten durch Michael Albert)

Schriftführer		
Reiling Silvia		

Verwaltung		
Heuberger, Monika		
Müller, Michael		
Schlauersbach, Lea		



Sitzungs-Datum
17. Mai 2023

Uhrzeit von-bis
19:30 Uhr - 22:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle /
Kultur-, Sport- und Sozialausschuss

TAGESORDNUNG

Nichtöffentlicher Teil:

1.	Begrüßung
2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit
3.	Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 05.10.2022
4.	Anmeldezahlen im Kinderhort - Aktuelle Entwicklung
5.	Antrag des Elternbeirates der Grundschule - Platz für die Mittagsbetreuung zwischen Hallenbad und Schulküche
6.	Zukunft der Vereinsgemeinschaft Haibach
7.	Antrag des Kinderrates der Grundschule - Gestaltung des Pausenhofs
8.	Überarbeitung der Zuwendungsrichtlinien der Gemeinde Haibach
9.	Allgemeines



Sitzungs-Datum
17. Mai 2023

Uhrzeit von-bis
19:30 Uhr - 22:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle /

Kultur-, Sport- und Sozialausschuss

1.	Begrüßung
-----------	------------------

2. Bgm. Ingo Adams eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass von den 10 geladenen Ausschussmitgliedern, alle erschienen bzw. vertreten sind, der Kultur-, Sozial- und Sportausschuss beschlussfähig ist und zur Sitzung ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde.

Zur heutigen Sitzung werden Herr Völker, Schulleiter GS Haibach, Herr Martellucci, Geschäftsführer des Johannesvereins, sowie Vertreterinnen des Elternbeirates der GS Haibach begrüßt.

Am Live-Stream nehmen 14 interessierte Zuhörer teil.

2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----------	--

Sachverhalt:

2. Bgm. Ingo Adams stellt fest, dass die Einladung ordnungs- und fristgerecht erfolgte, ebenso die erforderlichen Veröffentlichungen. Die Unterlagen wurden im RIS bereitgestellt.

Anfragen bzw. Änderungen zur Tagesordnung erfolgten nicht. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Es sind 11 Stimmberechtigte anwesend.

3.	Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 05.10.2022
-----------	---

Sachverhalt:

Das Protokoll der Sitzung des Kultur-, Sport- und Sozialausschusses vom 05.10.2022 wird ohne Anmerkungen genehmigt.

4.	Anmeldezahlen im Kinderhort - Aktuelle Entwicklung
-----------	---

Sachverhalt:

Alexander Martellucci, GF des Johannesvereins Haibach, informiert ausführlich anhand einer PP-Präsentation über die aktuelle Situation zum Thema Mittagsbetreuung Grundschule Haibach und Kinderhort.

Im kommenden Schuljahr werden die Schülerzahlen und die Betreuungsanfragen steigen. Es liegen nach derzeitigem Stand für Grünmorsbach 31 Betreuungsanfragen vor. Diese können jedoch in abgedeckt werden.



Sitzungs-Datum
17. Mai 2023

Uhrzeit von-bis
19:30 Uhr - 22:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle /

Kultur-, Sport- und Sozialausschuss

GR Christian Fuchs fragt, wann klar war, dass eine Überbelegung erfolgt. Wie lange hatte man Zeit, dies so darzustellen.

Alexander Martellucci informiert, dass bei der Schulanmeldung parallel die Anmeldung zur Betreuung erfolgt. Es erfolgten bereits im April die Gespräche mit den Eltern.

GR Christian Fuchs zeigt Respekt für diese Vorgehensweise.

Schulleiter Fred Völker bestätigt, dass Herr Martellucci absolut kundig und versiert in dieser Materie ist, Haibach kann froh sein, über dieses Engagement. Beim Elternabend ist klar geworden, dass insgesamt im kommenden Schuljahr 10 freie Plätze zur Verfügung stehen. Es wird in diesem Schuljahr eine Klasse mehr in der 1. Jahrgangsstufe sein und im nächsten Schuljahr ebenfalls.

Alexander Martellucci informiert, dass zur Abwicklung der Ganztagsbetreuung zwei Ministerien betroffen sind, das Kultusministerium und das Ministerium für Familie, Arbeit und Soziales. In der Schule müssen auch die Möglichkeiten zur Ganztagsbetreuung vorhanden sein.

Die Struktur der verlängerten Mittagsbetreuung ist wie folgt geplant:

Um dieses Format verlässlich anbieten zu können, wurden folgende Rahmen abgestimmt.

Hierbei hat man sich an den bewährten Abläufen im Kinderhort orientiert und an die Gegebenheiten (räumlich und Platzzahl) im Schulhaus Grünmorsbach und ebenso den gesetzlichen Anforderungen angepasst. Die Ferienbetreuung wurde mit dem Jugendpfleger der Gemeinde abgestimmt.

Betreuungszeiten: Mo – Do bis 16 Uhr (bei mind. 10 Kinder/Tag auch bis 16:30 Uhr),
Freitag bis 16 Uhr

Mindestbuchung: 2 Wochentage für mindestens 15:30 Uhr,
weitere Buchungstage bis mind. 14:00 Uhr

Mittagessen: muss für die gebuchten Tage auch gebucht werden,
gemeinsam um 13:15 Uhr

Hausaufgaben: Mo – Do 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr
Freitag nur freiwillig



Sitzungs-Datum
17. Mai 2023

Uhrzeit von-bis
19:30 Uhr - 22:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle /
Kultur-, Sport- und Sozialausschuss

Abholzeiten: 14:00 Uhr, 15:30 Uhr und 16:00 Uhr (ggf. bis 16:30 Uhr)

Ferienbetreuung: Die Ferienbetreuung wird 9 Wochen umfassen
Herbstferien und 1 Woche Osterferien in der Einrichtung

- 1 Woche Faschingsferien
- 1 Woche Osterferien
- 1 Woche Pfingstferien
- 4 Wochen Sommerferien

Jeweils in den Ferienspielen der Gemeinde (Format „Hohe Kreuz Halle“)

Die Zeiten für die Ferienbetreuung sind zu Schuljahresbeginn verbindlich in der Einrichtung zu buchen und werden gesammelt an den Jugendpfleger weitergegeben.

Das Ziel ist ab 2026 eine verlässliche Ganztagsbetreuung von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr .

GR Ute Huyer möchte wissen, welche Räumlichkeiten in Grünmorsbach zur Betreuung zur Verfügung stehen.

Alexander Martellucci erklärt, dass im Schulhaus Grünmorsbach die ehemalige Wohnung im OG bereits diesbezüglich zur Verfügung steht. Die Wohnung im EG, derzeit noch vermietet, soll für diesen Zweck genutzt und hergerichtet werden. Die verlängerte Betreuung soll dann im EG stattfinden.

Schulleiter Fred Völker bemerkt, dass er dies noch problematisch sieht. Die Wohnung muss renoviert werden und eine Küche muss eingebaut werden. Der Start der Betreuung ist im Oktober geplant. Voraussichtlich wird es Überschneidungen geben.

Für die Betreuung der Hausaufgaben sieht er keine Probleme, hier können Klassenräume genutzt werden.

GR Beate Konrad bemerkt, dass sich die Ganztagschule auf einen Rechtsanspruch begründet. Warum bereitet man sich diesbezüglich nicht jetzt schon auf diese Schulform vor.

Schulleiter Fred Völker antwortet, dass aktuell 85 Kinder eingeschult werden. Das ist die Jetzt-Situation und daher muss jetzt auch schnell die Betreuung auf die „Beine“ gestellt werden. Der Rechtsanspruch gilt ab 2026.



Sitzungs-Datum
17. Mai 2023

Uhrzeit von-bis
19:30 Uhr - 22:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium

in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle /

Kultur-, Sport- und Sozialausschuss

Alexander Martellucci weist darauf hin, dass es sich hier um zwei unterschiedliche Formate handelt. Für die gebundene Ganztagsschule gibt es einen Rechtsanspruch für die offene GT-Schule keinen. Diese beinhaltet auch keine Ferienbetreuung und wird nicht auf entsprechende Zeiten abgestimmt.

Aktuell läuft ein Pilotprojekt in Goldbach. Es stellt sich hierbei heraus, dass die Betreuung im Hort beliebter ist, als die offene Ganztagsschule.

GR Anja Goymann möchte wissen,

- wann die EG-Wohnung im Schulgebäude Grünmorsbach frei wird?
- Gibt es genügend Personal zur Betreuung?
- Was geschieht mit den Bestandskindern?

GLA Michael Müller antwortet, dass die Kündigung der Wohnung formal erfolgte.

GR Anja Goymann teilt mit, dass der GR nicht die Kenntnis hatte, dass bereits Elternabende stattfanden.

Hierzu antwortet **Alexander Martellucci**, dass die Schulanmeldung Mitte März erfolgte. Da lagen die Zahlen der zukünftigen Elternschaft vor. Im zwei-Wochen-Takt erfolgten dann Gespräche mit den Eltern. Es werden keine bestehenden Plätze gekündigt. Wenn die Räumlichkeiten in Grünmorsbach nicht vorhanden sind, können keine Betreuungsplätze vergeben werden.

GR Steffen Kruschina bedankt sich für den dargestellten Lösungsvorschlag. Nach seiner Auffassung ist der Stichtag 30.06. erst der Startschuss für die Vorbereitungen. Hier erfolgen die Bekanntgaben der Förderungen.

Alexander Martellucci bemerkt, dass Zusagen zur Betreuung erst erfolgen können, wenn der Platz tatsächlich vorhanden ist.

GR Steffen Kruschina fragt, ob die Renovierungsarbeiten dann begonnen werden können, wenn die Wohnung frei ist.

GR Karin Rückert fragt, ob auch die Möglichkeit besteht, dass alle Kinder aus Grünmorsbach in Haibach die Schule besuchen.

Hierzu antwortet **Schulleiter Fred Völker**, dass dort der Platz nicht ausreicht, da keine Kapazitäten frei sind. Der Ausbau der Betreuung ist nur im Schulhaus Grünmorsbach möglich.

Der „Bus“ für die Transporte der Kinder fährt mittlerweile 20 Kinder täglich. Die ist eigentlich die Privatangelegenheit der Eltern. Bisher ist/war dies ein Entgegenkommen der Gemeinde, diese Fahrten zu übernehmen.

An die Eltern wurde daher das Angebot gerichtet, dass die Nutzung des Horts nur möglich ist, wenn ein Schulwechsel nach Haibach, bzw. Neuanmeldung in Haibach erfolgt. Die Fahrten der Bestandskinder hingegen bleiben erhalten.



Sitzungs-Datum
17. Mai 2023

Uhrzeit von-bis
19:30 Uhr - 22:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle /
Kultur-, Sport- und Sozialausschuss

GR Anja Goymann sieht diese Angelegenheit als Entscheidung des Gemeinderates. Jetzt werden dem Gemeinderat die Fakten vorgestellt.

Schulleiter Fred Völker sieht dies als unproblematisch, da Lösungen gemeinsam gesucht werden müssen.

GR Ute Huyer möchte wissen, ob das Konzept über das kommende Schuljahr bereits angedacht wurde.

Schulleiter Fred Völker teilt mit, dass diesbezüglich noch keine Räumlichkeiten und kein Personal zur Verfügung steht. Auch hier muss ein entsprechendes Konzept erarbeitet werden.

Dies bestätigt ebenfalls **Alexander Martellucci**.

GR Steffen Kruschina sieht die Notwendigkeit, dass der AK Kinderbetreuung sich hier ebenfalls an der Aufarbeitung dieses Themas beteiligen sollte. Hier ist der Austausch unbedingt notwendig.

Frau Königsdorf, Mitglied des Elternbeirates der Grundschule, bittet um Rederecht.

Beschluss:

Frau Königsdorf wird das Rederecht zum Sachverhalt erteilt.

Abstimmungsergebnis: ja: 11 nein: 0

Frau Königsdorf informiert aus Sicht des Elternbeirates über die aktuelle Situation. Wichtig ist, u.a. dass die Kinder, die aktuell bereits in einer Betreuungsform angemeldet sind, dort bleiben können. Seitens des Elternbeirates wurden mittlerweile auch viele Gespräche mit Eltern und Schulleitung geführt. Man sieht u.a. die Einhaltung des Zeitfaktors als problematisch an.

2. Bgm. Ingo Adams schlägt vor, dass nach der heutigen Vorstellung der Zahlen und des Sachverhaltes der Gemeinderat in der nächsten Sitzung einen entsprechenden Beschluss über die Mittagsbetreuung in Grünmorsbach fassen sollte.

Beschluss

Der Kultur-, Sport- und Sozialausschuss legt dem Gemeinderat aufgrund der Dringlichkeit der Thematik Nahe, in seiner Sitzung am 24.05.2023 eine Entscheidung zur verlängerten Mittagsbetreuung in Grünmorsbach zu fassen.

Abstimmungsergebnis:

ja: 11 nein: 0

Sitzungs-Datum
17. Mai 2023Uhrzeit von-bis
19:30 Uhr - 22:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium

in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle /

Kultur-, Sport- und Sozialausschuss

5.	Antrag des Elternbeirates der Grundschule - Platz für die Mittagsbetreuung zwischen Hallenbad und Schulküche
-----------	---

Sachverhalt:

2. Bgm. Ingo Adams verliest das Schreiben des Elternbeirates der Grundschule Haibach.

Hier wird die Nutzung der freien Fläche zwischen den Räumen der Mittelschule und dem Trakt der Fachräume angefragt. Diese Fläche soll nach der Idee des Elternbeirates so umgestaltet werden, dass diese durch die Mittagesbetreuung genutzt werden kann.

GR Dietmar Kempf-Blatt fragt nach der Meinung der Verwaltung hierzu.

GIA Michael Müller erklärt, dass im Laufe der letzten Jahre hier schon etliche Projekte dort umgesetzt wurden, unter anderem ein Sinnes-Pfad, ein Teich, ein Schulgarten.

GBT Franz Staab wird gerne eine weitere Gestaltung dort vornehmen und sich diesbezüglich mit den Eltern austauschen. Er wird den Bedarf ermitteln und einen Vorschlag unterbreiten. Jedoch muss bedacht werden, dass für die Photovoltaikanlage, die in Kürze auf dem Dach der Schule installiert wird eine Trafostation benötigt wird. Ebenso werden die Müllbehälter dort deponiert. Die restliche Fläche steht zur Verfügung.

GR Dietmar Kempf-Blatt fragt, ob es für die Gestaltung dieser Fläche Auflagen gibt.

GIA Michael Müller erwidert, dass eine TÜV-Abnahme erforderlich ist.

GR Beate Konrad ist der Ansicht, dass ein Gesamtkonzept notwendig ist. Es liegt in dieser Sitzung auch noch ein Antrag von Schülern über die Gestaltung des Pausenhofs vor.

GR Carola Heeg bemerkt, dass diese Fläche definitiv für die Mittagsbetreuung notwendig ist. Für diese Betreuung steht keine Freifläche zur Verfügung.

Schulleiter Fred Völker gibt zu bedenken, dass die Räume der Mittagsbetreuung der Mittelschule mit dieser Freifläche kollidieren. Dies sollte mit Herrn Staab gemeinsam geklärt werden.

Monika Caps, stellvertretende EB-Vorsitzende meldet sich zu Wort.

Beschluss:

Frau Monika Caps erhält das Rederecht zu diesem Tagesordnungspunkt.

Abstimmungsergebnis: ja: 11 nein: 0

Frau Caps erklärt, dass die Schaffung der Freifläche für die Mittagsbetreuung notwendig ist. Im Laufe der Jahre müssen noch mehr Kinder entsprechend betreut werden.



Sitzungs-Datum
17. Mai 2023

Uhrzeit von-bis
19:30 Uhr - 22:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium

in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle /

Kultur-, Sport- und Sozialausschuss

2. Bgm. Ingo Adams informiert, dass GBT Franz Staab von einer Betreuung des Areals durch die Schule und/oder die Eltern- oder Schülerschaft ausgeht.

GR Jörg Baumann fragt, ob seitens der Schule generell für diese Schulform die Kapazität gegeben ist.

Schulleiter Fred Völker ist der Ansicht, dass der Platz der Grundschule noch etwa 2 Jahre reichen wird. Unter anderem ist nicht absehbar, wie viele Kinder mit Migrationshintergrund noch kommen werden.

GR Katja Fuchs fragt, warum die Kinder der Mittagsbetreuung die Spielfläche des Kinderhorts nicht benutzen dürfen.

Herr Martellucci erklärt, dass dies aus haftungsrechtlichen Gründen nicht machbar ist.

GR Anja Goymann möchte wissen, warum sich die Elternschaft um die vorher genannte Frei-fläche kümmern soll?

Hierzu antwortet **2. Bgm. Ingo Adams**, dass bereits mehrfach nach den Anträgen des Elternbeirates verschiedene Themenflächen hergerichtet wurden, diese jedoch dann nicht entsprechend genutzt wurden. Das soll vermieden werden.

Schulleiter Fred Völker bestätigt, dass nach seiner Kenntnis z. B. die Projekte „grünes Klassen-zimmer“ und „Sinnespfad“ nach dem jeweiligen Schuljahr wieder „eingeschlafen“ sind.

Beschluss

Der Kultur-, Sport- und Sozialausschuss steht dem Antrag des Elternbeirates der Grundschule positiv gegenüber. Bauhof, AK Jugend und Elternbeirat sollen gemeinsam ein entsprechendes Konzept erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

ja: 11 nein: 0

6.

Zukunft der Vereinsgemeinschaft Haibach

Sachverhalt:

2. Bgm. Ingo Adams erklärt, dass der Vorsitzende der Vereinsgemeinschaft Haibach in der heutigen Sitzung auf die aktuelle Situation bezüglich der Durchführung von Veranstaltungen und auch auf die bevorstehenden Wahlen zur Vorstandschaft hinweisen möchte.

Alexander Kunkel, Vorsitzender der Vereinsgemeinschaft Haibach, informiert, dass in diesem Jahr die Neuwahlen bei der Vereinsgemeinschaft anstehen. Derzeit gibt es hier jedoch nicht ausreichende Nachfolger für die Posten des Vorsitzenden, des Stellvertreters und der Schriftführung. Diverse Gespräche haben noch keine Ergebnisse gebracht. Nach



Sitzungs-Datum
17. Mai 2023

Uhrzeit von-bis
19:30 Uhr - 22:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle /

Kultur-, Sport- und Sozialausschuss

Ansicht der Vorstandschaft wird dies jedoch auch Konsequenzen in der Außendarstellung der Gemeinde Haibach mit sich bringen.

Das „Kerngeschäft“ der VG hat sich erheblich erweitert. Es handelt sich hier um die Koordination der Vereine hinsichtlich des Veranstaltungskalenders, die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Haibach als Schnittstelle und die Zuarbeit bezüglich gemeindespezifischer Veranstaltungen.

In den vergangenen Jahren wurde das Aufgabengebiet der VG stillschweigend um die Organisation und die Verantwortung diverser Veranstaltungen erweitert. Es geht hier um Faschingszug, Kerb, Dorffest und Adventskonzert. Die vielfältigen Arbeiten der Vorstandschaft der VG Haibach bei Veranstaltungen werden von allen Beteiligten im Ehrenamt, unentgeltlich und mit eigenem Risiko erledigt.

Dieses Risiko und der Aufwand sind jedoch mittlerweile so hoch, dass die Vorstandschaft diese Verantwortung nicht mehr tragen kann und will.

Fraglich ist in diesem Zusammenhang auch die Abwicklung des Geschirrverleihs, der seitens der neuen Vorstandschaft geklärt werden sollte.

Sollten sich keine Nachfolger für die genannten Posten finden, könnte sich die VG im schlimmsten Fall in diesem Jahr auflösen.

Es wird daher in erster Linie auch darum gehen, ob sich zukünftig diese Organisationen von Veranstaltungen bzw. die Verantwortung hierzu klären lassen oder in die Obhut der Gemeinde Haibach übergehen. Hier wird auch nochmals auch die Veranstalterschaft durch die VG, bzw. des Vorsitzenden bzgl. der persönlichen Haftung hingewiesen.

Die Organisation und Verantwortung solcher Veranstaltungen kann nicht mehr vom einem kleinen Vorstand der VG realisiert werden.

Wird es keine VG mehr geben, dann gibt es keine Veranstaltungen dieser Art mehr. In diesem Fall obliegt es der Gemeinde Haibach, inwieweit diese Veranstaltungen im Rahmen der Außendarstellung noch zu realisieren sind.

Dies wurde im Vorfeld der heutigen Sitzung mit Bürgermeister Andreas Zenglein und GL Michael Müller besprochen und soll in der heutigen Sitzung thematisiert werden.

2.Bgm. Ingo Adams bedankt sich für die Ausführungen und fragt nach Wortmeldungen.

GR Christian Fuchs fragt, ob dann externe Kräfte für die Durchführung von entsprechenden Veranstaltungen erforderlich sind.

Alexander Kunkel erklärt, dass die Feste stattfinden können, jedoch ohne die rechtliche Verantwortung der VG. Es muss nach seiner Meinung entschieden werden: Will die Gemeinde solche Feste oder nicht.

GR Christian Fuchs möchte wissen, ob die Gemeinde eine solche Durchführung selbst erledigen darf.



Sitzungs-Datum
17. Mai 2023

Uhrzeit von-bis
19:30 Uhr - 22:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle /

Kultur-, Sport- und Sozialausschuss

Alexander Kunkel beruft sich auf die Satzung der VG. Demnach wird abgefragt, welcher Verein sich beteiligt. Es muss ein Konzept entwickelt werden, gegebenenfalls mit Fremdhilfe. Die Durchführung im Ehrenamt ist nicht mehr möglich.

2. Bgm. Ingo Adams stellt die Frage, wie dies andere Gemeinden erledigen?

Alexander Kunkel antwortet, dass man dort mittlerweile professionelle Unterstützung engagiert. Der enorme Aufwand ist auch für einzelne Vereine zu hoch.

2. Bgm. Ingo Adams sieht hier langfristige Probleme. Dies hat auch mit Versicherung und Haftung zu tun. Kurzfristig ist das Problem die anstehende Vorstandswahl der VG. Nach Informationen aus diesem Gremium stehen die seither gewählten Vertreter nicht mehr zu einer weiteren Amtszeit zur Verfügung.

Er möchte wissen, ob z.B. rotierende Veranstaltungen eine Lösung sein können.

Alexander Kunkel antwortet, dass er diesbezüglich schon Mails an die Vorstände der einzelnen Vereine geschickt hat. Hierzu bekam er jedoch keinerlei Antworten.

GR Katja Fuchs erklärt, dass sie die Vorstandschaft für die Durchführung der vielfachen Veranstaltungen bewundert. Dieses Engagement erfolgt in der Freizeit. Gerade das Dorffest verdient hohen Respekt. Man sollte sich überlegen, ob im Rathaus eine Neueinstellung erforderlich wird, für die Durchführung von Festen.

Alexander Kunkel bemerkt, dass die Satzung hierzu geprüft werden muss. Wenn die Gemeinde der Veranstalter dieser Feste ist, dann trägt sie auch die Verantwortung.

GR Carola Heeg ist der Meinung, dass dies auch um die Haftungsfrage geht. Die Gemeinde leistet für alle Veranstaltungen finanzielle Unterstützung. Es kann jedoch nicht sein, dass das Personal der Gemeinde als Aufsichtspersonen an diversen Veranstaltungen beauftragt werden. Hier sind die Vereine gefragt, dies zu tun.

GR Anja Goymann schlägt vor, dass diese Thematik in einer Sitzung des Gemeinderates diskutiert wird. Heute ist Bürgermeister Zenglein nicht anwesend. Die Feste in Haibach können und dürfen nicht aussterben.

GR Steffen Kruschina sieht hier ein Thema, dass alle betrifft. Es sollten alle Vereine an einen Tisch. Die Problematik kann nicht von der Vereinsgemeinschaft und der Verwaltung gelöst werden. Es sollte geprüft werden, ob die Stelle eines Kulturreferenten möglich ist. Seitens der Verwaltung sollte man mit anderen Kommunen über deren Erfahrungen hierzu sprechen.

GR Anja Goymann möchte wissen, wie die Verwaltung zu diesem Thema steht.

GIA Michael Müller antwortet, dass bereits Anfragen hierzu in Goldbach und der Stadt Aschaffenburg erfolgten. Ergebnisse liegen hierzu noch nicht vor.

2. Bgm. Ingo Adams sieht hier grundsätzliche gesellschaftliche Probleme, die nicht so einfach gelöst werden können. Er sieht es auch als zu einfach an, alleine von der Verwaltung schnelle Lösungsalternativen zu fordern.



Sitzungs-Datum
17. Mai 2023

Uhrzeit von-bis
19:30 Uhr - 22:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle /

Kultur-, Sport- und Sozialausschuss

GR Anja Goymann erklärt, dass die Gemeinde bereits stückweit Unterstützung leistet. Es müssen alle gemeinsam eine Lösung finden.

GR Steffen Kruschina ist der Ansicht, dass mit der Problematik der Haftungsfrage keine Vorstandschaft mehr für diese Aufgaben zuständig sein wird.

2. Bgm. Ingo Adams bedankt sich bei Alexander Kunkel für die Informationen. Die Problematik muss in einem entsprechenden größeren Gremium beraten werden.

GR Steffen Kruschina schlägt vor, dass gleich ein Termin festgelegt werden sollte. Bei diesem Gespräch sollte die Verwaltung, die Vorstandschaft der VG und Vertreter der Fraktionen teilnehmen.

Beschluss

Zum Thema „Zukunft der VG Haibach“ wird ein „runder Tisch“ gebildet. Mitglieder sollen aus der Verwaltung, der VG, den Haibacher Vereinen und den Gemeinderatsfraktionen kommen.

Eine Terminabstimmung zwischen VG und Verwaltung erfolgt in der kommenden Woche. Die übrigen Teilnehmer des „runden Tisches“ werden danach umgehend informiert und eingeladen

Abstimmungsergebnis:

ja: 11 nein: 0

7.	Antrag des Kinderrates der Grundschule - Gestaltung des Pausenhofs
-----------	---

Sachverhalt:

2. Bgm. Ingo Adams verliest den Antrag des Kinderrates der Grundschule Haibach vom 23.03.2023.

Hier wird Bgm. Andreas Zenglein zu deren Sitzung eingeladen.

Der Kinderrat unterbreitet nachfolgende Wünsche für eine Verbesserung des Pausenhofs der Grundschule. Dort sind derzeit wenige Beschäftigungsmöglichkeiten vorhanden. Es wird daher gebeten, für das nächste Jahr eine entsprechende Neu- oder Umplanung einzuplanen. Dieser Wunsch soll mit dem Gemeinderat besprochen werden.

Folgende Wünsche der Schüler stehen an:

- Kletter-Hangel-Balancier-Parcours
- Rutsche
- Outdoor-Tischtennisplatte
- Balltrichter
- Murelbahnen an der Wand
- Boden-Trampolin



Sitzungs-Datum
17. Mai 2023

Uhrzeit von-bis
19:30 Uhr - 22:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium

in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle /

Kultur-, Sport- und Sozialausschuss

- Ruhe- und Schattenplätze zum Sitzen oder Hineinsetzen (Häuschen)
- Barfußpfad
- Kleine Spielgeräte
- Entfernung oder Umgestaltung der Beete im Pausenhof

GR Jörg Baumann fragt, ob der Termin von Bürgermeister Andreas Zenglein bereits wahrgenommen wurde. Zudem sollte geklärt werden, welche Geräte dort für eine Installation möglich sind.

GR Steffen Kruschina findet es toll, dass die Kinder dieses Thema beraten und den Antrag hierzu gestellt haben. Es sollte eine gemeinsame Sitzung mit dem Kinderrat erfolgen.

Schulleiter Fred Völker informiert, dass es sich um eine demokratische Vertretung handelt. Diesen Kinderrat gibt es auch für das Schulhaus in Grünmorsbach. Er schlägt vor, dass für beide Schulen ein Konzept entwickelt werden sollte. Dies sollte gemeinsam mit Verwaltung, Eltern und Kindern erfolgen. Ein spezialisierter Landschaftsgärtner sollte ebenfalls teilnehmen.

GR Dietmar Kempf-Blatt sieht bei den tristen Pausenhöfen der beiden Schulen jede Veränderung als Verbesserung an.

2. Bgm. Ingo Adams schlägt vor, dass der AK Jugend sich mit dem Kinderrat besprechen sollte.

Beschluss

Der AK Jugend, Bürgermeister und Verwaltung vereinbaren einen Ortstermin mit den Kinderräten der Grundschulen in Haibach und Grünmorsbach zum Thema „Verbesserung unseres Pausenhofes“.

Abstimmungsergebnis:

ja: 11 nein: 0

8.	Überarbeitung der Zuwendungsrichtlinien der Gemeinde Haibach
-----------	---

Sachverhalt:

2. Bgm. Ingo Adams verweist auf die mittlerweile fortgeschrittene Uhrzeit. Die Überarbeitung der Zuwendungsrichtlinien der Gemeinde Haibach sind sicherlich zeit- und diskussionsaufwendig.

GR Katja Fuchs stellt den Antrag zur Geschäftsordnung, diesen Punkt von der heutigen Sitzung abzusetzen.



Sitzungs-Datum
17. Mai 2023

Uhrzeit von-bis
19:30 Uhr - 22:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle /
Kultur-, Sport- und Sozialausschuss

GR Christian Fuchs bemerkt, dass dem Gremium ohnehin nicht bekannt ist, um welche Erhöhung es hier geht.

GR Steffen Kruschina fragt an, ob die Zuwendungen der beiden Büchereien im Voraus ausgezahlt werden? Er schlägt vor, sollte es zu Erhöhungen kommen, sollten die Differenzbeträge später ausgezahlt werden.

Beschluss

Der Tagesordnungspunkt wird von der heutigen Sitzung abgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

ja: 8 nein: 3

9.	Allgemeines
-----------	--------------------

Sachverhalt:

Anfragen aus dem Gremium

Schwimmkurs für Vorschulkinder

GR Christian Fuchs fragt nach dem Schwimmkurs für Vorschulkinder. Dieser kann aufgrund der aktuellen Ereignisse nicht durchgeführt werden. Wie ist das weitere Vorgehen hier angedacht.

GIA Michael Müller antwortet, dass an einer Lösung diesbezüglich bereits gearbeitet wird. Es werden aktuell Gespräche mit Schwimmschulen und der Wasserwacht geführt.

2. Bgm. Ingo Adams erklärt, dass auch die technische Überwachung des Hallenbades weiterhin gewährleistet sein muss. Dies wird ebenfalls aktuell mit der Wasserwacht geklärt, ob dies durch deren Unterstützung erfolgen kann.

Weitere Anfragen bestehen nicht.

Hiernach schließt **2. Bgm. Ingo Adams** die öffentliche Sitzung.

Vorstehende Niederschrift

wurde am 08.11.2023 genehmigt.

Ingo Adams
2. Bürgermeister

Reiling Silvia
Verwaltungsangestellte